



ALTENMARKT a. d. Alz

informiert

Amtsblatt der Gemeinde und
Mitteilungsblatt der Vereine und Verbände



Samstag, den 25. Januar 2025

Nummer 1/2025

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bundestagswahl am 23.02.2025

Beantragung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen

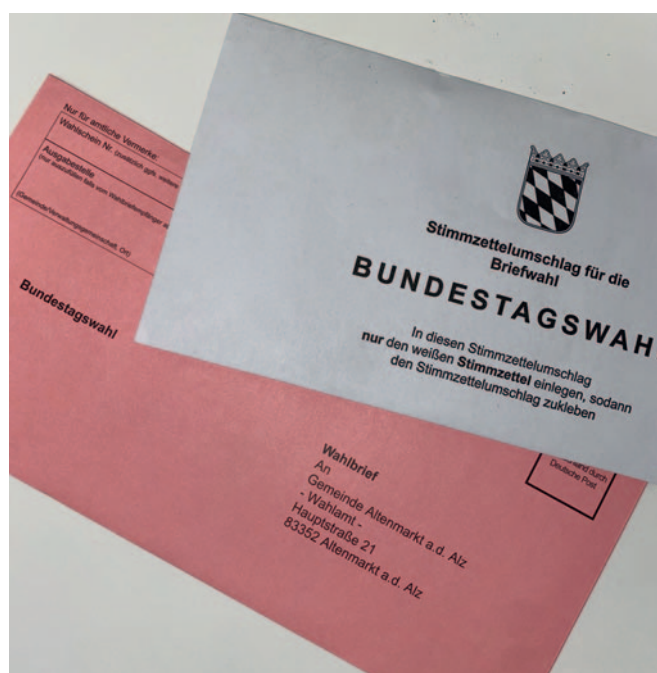
Sie können ab **27.01.2025** bereits ohne Ihre Wahlbenachrichtigung Ihre Briefwahlunterlagen online unter https://serviceportal.komuna.net/iws_IWS/start.do?mb=9189111 beantragen.

Erst ab **10.02.2025** ist der Versand der Briefwahlunterlagen sowie die persönliche Beantragung mit direkter Ausgabe der Briefwahlunterlagen im Rathaus möglich. Aufgrund der kurzen Beantragungszeit möchten wir Sie noch über die Möglichkeit der direkten Briefwahl an Ort und Stelle bei uns im Rathaus hinweisen!

Gehen Ihnen die Wahlunterlagen nicht oder nicht bis spätestens 21.02.2025 zu, wenden Sie sich bitte **umgehend** an Ihr Wahlamt unter 08621/9845-23!

Ihr Wahlamt

Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz



VERANSTALTUNGSTERMINE

JANUAR 2025

- | | | | |
|--------|-----------|------------------|---|
| 25.01. | 08.00 Uhr | Stein a.d. Traun | Musikverein: Faschingsburschenfest BV Hörpolding |
| 25.01. | 19.30 Uhr | Schützenheim | ZSG-Altenmarkt: Jahreshauptversammlung und Preisverteilung Königsschießen |
| 26.01. | 09-12 Uhr | Gutshof Baumburg | Geflügelzuchtverein: Kleintiermarkt |
| 28.01. | 18.30 Uhr | Rathaus | Gemeinderatssitzung |
| 28.01. | 19.00 Uhr | Trachtenheim | GTEV Auerbergler: Vereinsstammtisch |
| 29.01. | | Traunspatz' n | AWO Kita Traunspatz' n: Einschreibung für 25/26 |
| 30.01. | | Traunspatz' n | AWO Kita Traunspatz' n: Einschreibung für 25/26 |

FEBRUAR 2025

- | | | | |
|--------|-----------------|-----------------------|--|
| 01.02. | 20.00 Uhr | Gasthof zur Post | GTEV: Faschingsball |
| 02.02. | 10.00 Uhr | Stiftskirche Baumburg | Pfarrei: Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Kommunionkinder – Blasiussegen – Kerzenopfer |
| 02.02. | 14.30 Uhr | Prälatsaal | Seminarhaus Kloster Baumburg: Werkstattkonzert des Abaco-Orchesters |
| 04.02. | 16-17 Uhr | Pfarrheim | Bücherei der Pfarrei Altenmarkt: Lesen mit Steffi, Eintritt frei |
| 04.02. | 19.30 Uhr | Husarenschänke | Freie Wähler: Vorstandssitzung erweitert |
| 05.02. | 14.30-16.00 Uhr | Pfarrkindergarten | Kath. Kita St. Margareta: Anmeldetag |
| 07.02. | 14-17 Uhr | Edeka Curraj | FW: Kommen Sie ins Gespräch mit dem Bundestagskandidaten der Freien Wähler der Kreise Traunstein und Berchtesgadener Land Hans Jürgen Reiner |
| 08.02. | 08-12 Uhr | Edeka Curraj | CSU: Infostand zur Bundestagswahl |
| 08.02. | 09.00 Uhr | Bücherei | Bücherei der Pfarrei Altenmarkt: Lesung mit Frühstück „3 Tickets um die Welt“ mit Petra Babinsky |
| 08.02. | | | Oidmarkter Bochratz' n: Kinder- und Jugendfasching |

Öffnungszeiten des Rathauses (Tel. 0 86 21/98 45-0)

Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr; Dienstag und Donnerstag 14 - 16 Uhr
- nach telefonischer Vereinbarung sind auch andere Zeiten möglich -

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes (Tel. 0 86 21/15 36)

Mo., Di., Fr. 16 - 18 Uhr; Mi., Sa. 10 - 12 Uhr, Do. geschl.

Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz	☒
Zutreffendes bitte ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen	

BEKANNTMACHUNG
über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Wahlscheinen
für die Bundestagswahl
am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die
- ☒ Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz
- wird in der Zeit von **Montag, 3. Februar bis Freitag, 7 Februar 2025** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)
- ☒ während der allgemeinen Öffnungszeiten
- ☒ von Montag bis Donnerstag 07.30 Uhr bis 12.00Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
Freitag von 07.30Uhr bis 12.30 Uhr
- im Wahlbüro Altenmarkt a.d. Alz, Rathaus, Hauptstraße 21, EG Zimmer-Nr. 2, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
- für Wahlberechtigte zur **Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer Person** im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
- ☒ Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
- Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Montag, 3. bis spätestens Freitag, 7. Februar 2025, 12.30 Uhr** im Wahlbüro Altenmarkt a.d. Alz, Rathaus, Hauptstraße 21, EG Zimmer-Nr. 2, 83352 Altenmarkt a.d. Alz **Einspruch** einlegen.
- Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 2. Februar 2025 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
- Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 224 Traunstein durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.
- Der Wahlschein kann **bis zum Freitag, 21. Februar 2025, 15.00 Uhr**, im Wahlbüro Altenmarkt a.d. Alz, Rathaus, Hauptstraße 21, EG Zimmer-Nr. 2, 83352 Altenmarkt a.d. Alz

- schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15.00 Uhr**, beantragen.
- 5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
- a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Sonntag, 2. Februar 2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Freitag, 7. Februar 2025) versäumt hat,
- b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,
- c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
- Der Wahlschein kann in den oben genannten Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15.00 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.
6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich
- einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
- Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12.00 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.
8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. **An andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgeteilt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.
9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht**. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erfängt hat
10. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.
- Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datum
16.01.2025

Unterschrift



Stephan Bierschneider, 1. Bürgermeister

Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz	
Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder in Druckschrift ausfüllen	

WAHLBEKANNTMACHUNG
zur Bundestagswahl

1. Am 23. Februar 2025 findet die Bundestagswahl statt.
Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. ☒ Die Gemeinde ist in folgende 3 Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk		Wahlraum
Nr.	Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift
0001	Ortskern	Grundschule, Schulweg 15, EG, Zimmer-Nr. 17, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
0002	Außenbereich	Grundschule, Schulweg 15, EG, Zimmer-Nr. 18, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
0003	Rabenden	Feuerverkehrhaus Rabenden, Rabenden 21, 83352 Altenmarkt a.d. Alz

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 13.01.2025 bis 02.02.2025 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

3. ☒ Die 4 Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses jeweils um 16 Uhr

0011	Briefwahlbezirk 11	Grundschule, Schulweg 15, OG, Zimmer-Nr. 24, 83352 Altenmarkt a.d. Alz (nicht barrierefrei)
0012	Briefwahlbezirk 12	Grundschule, Schulweg 15, OG, Zimmer-Nr. 23, 83352 Altenmarkt a.d. Alz (nicht barrierefrei)
0013	Briefwahlbezirk 13	Grundschule, Schulweg 15, OG, Zimmer-Nr. 22, 83352 Altenmarkt a.d. Alz (nicht barrierefrei)
0014	Briefwahlbezirk 14	Grundschule, Schulweg 15, OG, Zimmer-Nr. 21, 83352 Altenmarkt a.d. Alz (nicht barrierefrei)

zusammen.

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber und Bewerberinnen der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung.
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

ihre Erststimme in der Weise ab,

dass sie auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre Zweitstimme in der Weise ab,

dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
oder
b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten umgehend an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).



Datum

16.01.2025

Voraussichtliche Tagesordnung für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 28. Januar 2025, 18.30 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, Zimmer 3, EG

- 1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 03. Dezember 2024
 - 2. Erweiterung Kindergarten St. Margareta;
 - 2.1 Vorstellung des Planungsstandes durch das beauftragte Architekturbüro
 - 2.2. Beschluss zur Bedarfsfeststellung und zum weiteren Vorgehen
 - 3. Vollzug der Baugesetze
 - 3.1 27. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz für Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen
 - 3.1.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Hinweise, Bedenken und Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung
 - 3.1.2 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Hinweise, Bedenken und Anregungen im Rahmen der nochmaligen Behördenbeteiligung sowie Träger öffentlicher Belange
 - 3.1.3 Feststellungsbeschluss
 - 3.2 Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Freiflächen-Photovoltaik-Anlage im Bereich Glött
 - 3.2.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Hinweise, Bedenken und Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung
 - 3.2.2 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Hinweise, Bedenken und Anregungen im Rahmen der nochmaligen Behördenbeteiligung sowie Träger öffentlicher Belange
 - 3.2.3 Satzungsbeschluss
 - 3.3 Aufstellung eines Bebauungsplanes „Alte Säge“
 - 3.3.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Hinweise, Bedenken und Anregungen im Rahmen der vorgezogenen Öffentlichkeitsbeteiligung
 - 3.3.2 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Hinweise, Bedenken und Anregungen im Rahmen der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange
 - 3.3.3 Billigungs- und Auslegungsbeschluss
 - 3.4 73. Änderung des Bebauungsplanes „Neufang“ für die Grundstücke Fl.Nr. 171/35, Gemarkung Altenmarkt, Baumburger Leite 20 / Franz-Wimmer-Straße 7 und Fl.Nr. 171/36, Gemarkung Altenmarkt, Baumburger Leite 18 / Franz-Wimmer-Straße 5; Änderungsbeschluss
 - 3.5 12. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbe- und Mischgebiet Berndl“ für das Grundstück Fl.Nr. 1081/10, Gemarkung Altenmarkt, Berndlring 16; Änderungsbeschluss
 - 3.6 Bauantrag zum Abbruch des bestehenden Anbaus und der bestehenden Garagen, Teilabbruch des bestehenden Gebäudes, Sanierung des bestehenden Gebäudes, Fl.Nr. 160, Gemarkung Altenmarkt, Hauptstraße 5
 - 4. Jahresabschluss 2023 des Wasserwerkes; Bilanz 2023 sowie Ermittlung der Körperschaftsteuer und Umsatzsteuer
 - 5. Bekanntgabe und Informationen aus vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzungen
 - 6. Informationen
- Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Redaktionelle Berichtigung

Im Amtsblatt der Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz vom 03.02.2024 (Nr. 2/2024) wurde die Satzung der Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz über das Friedhofs- und Bestattungswesen amtlich bekanntgemacht. Hiermit wird folgendes redaktionell berichtigt:

- In § 6 lauten die Absatzziffern (1) und (2) statt (4) und (5)
- In § 9 Abs. 4 wird das Wort „auf“ in der ersten Zeile durch „um“ ersetzt.
- In § 10 Abs. 1 und § 12 Abs. 1 muss der Klammerzusatz richtig lauten „§ 9 Abs. 2“ statt „§ 9 Abs. 3“
- In § 10 Abs. 3 entfällt das Wort „von“.
- In § 20 entfällt die Absatzziffer.
- In § 24 Abs. 1 wird das Wort „bedarf“ durch „bedürfen“ ersetzt.
- In § 32 wird das Datum „26.10.2016“ durch „26.11.2016“ ersetzt.

Die Neubekanntmachung der Friedhofssatzung im Amtsblatt vom 08.06.2024 ist damit gegenstandslos.

Altenmarkt a. d. Alz, den 17.01.2025
Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz

gez.
Stephan Bierschneider
1. Bürgermeister

Redaktionelle Berichtigung

Im Amtsblatt der Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz vom 08.06.2024 (Nr. 8/2024) wurde die Satzung der Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung ihrer Bestattungseinrichtungen amtlich bekanntgemacht. Hiermit wird folgendes redaktionell berichtigt:

- Das Datum in der Überschrift muss richtig heißen: 16.05.2024
- Altenmarkt a. d. Alz, den 17.01.2025
Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz

gez.
Stephan Bierschneider
1. Bürgermeister

Revidierte Einwohnerzahlen 31.12.2023 auf Basis Zensus 2022

Mit den Ergebnissen des Zensus 2022 wurden neue Bevölkerungszahlen zum Stichtag 15.05.2022 bekannt gegeben. Mit diesen Ergebnissen wird auch die Bevölkerungsfortschreibung auf eine neue Ausgangsbasis gestellt. Nachstehend werden **die fortgeschriebenen Einwohnerzahlen** durch das Bayerische Landesamt für Statistik zum **Stand 31. Dezember 2023 auf Basis Zensus2022** bekannt gegeben:

Gemeinde	Einwohner	Gemeinde	Einwohner
Altenmarkt a. d. Alz	4.131	Schleching	1.645
Bergen	4.563	Schnaitsee	3.643
Chieming	4.563	Seeon-Seebruck	4.434
Engelsberg	2.403	Siegsdorf	8.040
Fridolfing	4.332	Staudach-Egerndach	1.136
Grabenstätt	4.319	Surberg	3.271
Grassau (Markt)	6.811	Tacherting	5.635
Inzell	4.388	Taching am See	2.027
Kienberg	1.324	Tittmoning (Stadt)	5.889
Kirchanschöring	3.301	Traunreut (Stadt)	20.139
Marquartstein	3.030	Traunstein (Große Kreisstadt)	20.704
Nußdorf	2.344	Trostberg (Stadt)	11.236
Obing	4.361	Übersee	4.993
Palling	3.549	Unterwössen	3.418
Petting	2.253	Vachendorf	1.800
Pittenhart	1.877	Waging am See (Markt)	6.780
Reit im Winkl	1.900	Wonneberg	1.563
Ruhpolding	6.219	Landkreis (gesamt)	172.021

„Herausragende IT-Sicherheit“ in der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz Informationssicherheitsbeauftragter Andreas Gehret übergibt IT-Siegel

Für die konsequente Weiterentwicklung und Prüfung der IT-Sicherheit in der Verwaltung empfing 1. Bürgermeister Stephan Bierschneider, das „Siegel für kommunale IT-Sicherheit“ des Bayerischen Landesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik. Das Siegel bietet Kommunen die Möglichkeit, ihre Sicherheitskonzepte auf Übereinstimmung mit gesetzlichen Vorgaben zu überprüfen. Es dient zudem als Beleg für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Bürger- und Wirtschaftsdaten.

Zunehmende Digitalisierung in der Verwaltung eröffnet neue Möglichkeiten – etwa im Bereich Effizienzsteigerung sowie neue digitale Dienstleistungsangebote für Bürger. Gleichzeitig steigt aber auch die Bedrohungslage: Behörden sind zunehmend Ziel organisierter Cyberkriminalität. Die Zahl der erfolgreichen Angriffe auf Verwaltungen steigt seit Jahren an. Um diesen Trend entgegenzuwirken und eine sichere, funktionstüchtige IT-Infrastruktur zu gewährleisten, setzt die Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz auf kontinuierliche Prüfung und Verbesserung Ihrer Informationssicherheit.

Mit der Überprüfung und Anpassung der Sicherheitskonzepte an die aktuelle Bedrohungslage war der Informationssicherheitsbeauftragte des nördlichen Landkreises Traunstein, Andreas Gehret, in Zusammenarbeit mit dem EDV-Verantwortlichen der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz betraut. Gehret übergab das Siegel am 14.01.2025 an 1. Bürgermeister Stephan Bierschneider.

Das Erreichen des Siegels in Version 3.0 stellt laut Gehret eine herausragende Leistung dar und beweist der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz, dass sie den heutigen Anforderungen an die Informationssicherheit und der Verantwortung für die Daten der Bürger gerecht wird.



VEREINE UND VERBÄNDE

Weihnachtstraining der Tennisjugend

Kurz vor den wohlverdienten Ferien fand wieder das Weihnachtstraining der Tennisjugend des TSV Altenmarkt statt.

Hier haben sich die Trainer Helmut Bayerl, Stefan Neugebauer, Robert Tischer und Thomas Maier (hinten v.l.) wieder was besonderes ausgedacht.

An mehreren Stationen konnten die Kinder und Jugendlichen in gemischten Altersgruppen ihr Können unter Beweis stellen.

Es wurden Technik, Koordination, Beweglichkeit und auch präzise Schläge bei den verschiedenen Übungen gefordert.

Zum Ende der 90minütigen Trainingseinheit hatten die Kinder noch eine kleine Überraschung für die Trainer. Diese durften sich über eine sehr gelungene Aufführung wie auch über ein Geschenk freuen.

Die Kinder gingen aber auch nicht leer aus: Sie durften sich ebenso über eine kleine Weihnachtstüte mit verschiedenen Leckereien freuen.

Das Weihnachtstraining war für alle 26 Kinder und 4 Trainer ein voller Erfolg und wunderbarer Jahresausklang!



Jagdgenossenschaft Rabenden Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung

mit Rehessen

am Donnerstag, den 13. Februar 2025 um 19.30 Uhr
im Gasthaus „Zur Post“ in Altenmarkt

Tagesordnungspunkte:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht der Schriftführerin
3. Kassenbericht und Bericht der Rechnungsprüfer
4. Entastung des Jagdvorstandes und des Kassiers
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrags
6. Dreijahresabschlussplanung
7. Wünsche und Anträge

Hinweis: Nach §3 Abs. 2 der Satzung ist jeder Jagdgenosse für die Richtigkeit der über ihn geführten Angaben im Jagdkataster verantwortlich.

Änderungen sind der Vorstandschaft mitzuteilen. Es sind alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Rabenden mit Partner und Altenteiler, sowie Hofnachfolger herzlichst eingeladen!

die Vorstandschaft

die Jagdpächter



**Komplettangebote:
attraktiv im Preis,
stark in der Leistung**



Ihr freundlicher Augenservice
Hauptstr. 15 • 83308 Trostberg
Tel. 0 86 21 / 38 33
www.optik-girr-steger.de

Informationen zum Übertritt ans Hertzhaier-Gymnasium Trostberg

Für alle Eltern sowie die Schülerinnen und Schüler in den jetzigen 4. Klassen, die ans Gymnasium übertreten wollen, bietet das Hertzhaier-Gymnasium Trostberg folgende Informationsmöglichkeiten an:

Info-Abend zum Übertritt in die 5. Klasse: Montag, 10.03.2025, 19.00 Uhr in der Aula des HGT

Der Info-Abend zum Übertritt in die 5. Klasse richtet sich an Eltern, die in dieser etwa 90-minütigen Veranstaltung alles Wesentliche über das schulische Angebot und die große Vielfalt des Schullebens am HGT erfahren.

Das Hertzhaier-Gymnasium Trostberg ist ein sprachliches, naturwissenschaftlich-technologisches und sozialwissenschaftliches Gymnasium mit sehr engagierten Lehrkräften und einer guten Atmosphäre. Als Inklusions- und Fairtrade-Schule legen wir am HGT großen Wert auf Gemeinschaft und Nachhaltigkeit.

Unser Schulleiter Herr Schramm wird am Info-Abend mit seinem Schulleitungs- und Beratungsteam sowie weiteren Referenten das besondere Schulprofil vorstellen. Hierbei wird insbesondere auf unser Outdoor-Konzept, die Zweigwahl, das Fremdsprachenangebot und die individuellen Fördermöglichkeiten sowie auf die Offene Ganztagsbetreuung eingegangen. Auch die Übertrittsbedingungen und die Modalitäten des Anmeldeverfahrens werden erläutert.



Newcomer Tag:

Samstag, 15.03.2025, 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Unseren zukünftigen Schülerinnen und Schülern bietet der Newcomer Tag die Gelegenheit, einen Einblick in die neuen Unterrichtsfächer am Gymnasium zu bekommen. Nach einer kurzen Begrüßung tauchen die Kinder in die Welt von Ritter Hertzhaier ein. Gemeinsam gehen sie mit den HGT-Buddies im Schulhaus auf Schatzsuche und müssen dabei verschiedene Rätsel lösen, um am Ende die Schatzkiste finden und öffnen zu können.

Individuelle Familien-Schulhausführungen:

Mittwoch, 12.03.2025, bis Dienstag, 18.03.2025, jeweils 13.30 – 17.00 Uhr

Am Hertzhaier-Gymnasium Trostberg finden auch in diesem Jahr wieder individuelle Schulhausführungen statt. Die Lehrkräfte der Schule bieten für interessierte Familien von Viertklässlerinnen und Viertklässlern informative Rundgänge durch das Schulhaus an. Auf dieser etwa dreißigminütigen Besichtigung zeigen sie nicht nur alle wesentlichen Bereiche des Gymnasiums, sondern sie gehen auch auf jeweils besonders relevante Aspekte ein. Zu den Führungen können sich bis zu drei Familien gemeinsam anmelden. Die Anmeldung erfolgt online über ein Buchungsportal, das über die HGT-Homepage erreichbar ist.

Alle wichtigen Informationen zur Schule und zum Übertritt finden Sie ebenso auf der Homepage des Gymnasiums: www.hertzhaier-gymnasium.schule



Die Schulfamilie freut sich auf Ihren Besuch und hofft, nach den Sommerferien viele neue Schülerinnen und Schüler am Hertzhaier-Gymnasium Trostberg begrüßen zu dürfen.

Staatliche Fachoberschule (FOS) und Berufsoberschule (BOS) Traunstein

Anmeldung für das Schuljahr 2025/26

Auch mit dem mittleren Schulabschluss lässt sich der Traum von einem Hochschulstudium realisieren. Sowohl an der Fachoberschule als auch an der Berufsoberschule können Sie drei Abiturarten absolvieren. Die allgemeine Fachhochschulreife (12. Klasse) berechtigt Sie zu einem Studium aller Studiengänge an allen Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW). Der Abschluss der fachgebundenen Hochschulreife (13. Klasse) eignet sich für einschlägige Studiengänge an den Universitäten und mit der allgemeinen Hochschulreife (Abitur, 13. Klasse) können Sie alle Studiengänge an den Universitäten belegen.

An der FOS und BOS Traunstein können, je nach Fähigkeit und Neigung, Schwerpunkte im gesundheitlichen, sozialen, technischen und wirtschaftlichen Bereich gewählt und an der FOS zusätzlich praktische Erfahrungen gesammelt werden.

Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2025/26:

17. Februar bis 28. Februar 2025

Dieser Anmeldezeitraum gilt auch für den BOS Vorkurs. Der einjährige BOS Vorkurs kann berufsbegleitend absolviert werden. Er ist eine ideale Vorbereitung für die 12. Klasse BOS.

Details zur Anmeldung entnehmen Sie bitte unserer Homepage. Wir informieren Sie auch gerne persönlich.

Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Traunstein - Wasserburger Str. 48 - 83278 Traunstein - Tel.: 0861 209 279 0 - www.fosbos-ts.de



NOCH IN DER SCHULE?

ENTDECKE DEINE LEIDENSCHAFT FÜR HOLZ

STARTE EIN PRAKTIKUM IN DEN FERIEEN

Deine Möglichkeiten:

Osterferien: 02.04.2024 – 05.04.2024

Pfingstferien: 21.05.2024 – 24.05.2024

Sommerferien: 29.07.2024 – 09.08.2024

WAS DICH ERWARTET?

- Höhen – Aufstieg in den ersten Tagen
- neue Erfahrungen • Einblicke in das Handwerk

SCHREIBE UNS EINE E-MAIL ODER RUF UNS AN.

Ansprechpartner: Arthur Roth

MUSSNER GmbH & Co. KG

Lengloher Straße 7 | 83342 Tacherting

Tel.: +49 (0) 8621 - 33 13

Fax: +49 (0) 8621 - 77 97

Mail: info@mussner.de

www.mussner.de



Rückblick – Ausblick – Dank

Die Soldatenkameradschaft Altenmarkt – Mahner für den Frieden – blickt zurück, macht einen kleinen Ausblick auf 2025 und sagt Danke. Abgesehen von den großen Weltereignissen wie 80 Jahre D Day oder auch 75 Jahre Grundgesetz Deutschland, war neben dem Besuch zum Jahrtag der Schlacht von Camarone bei den französischen Reservisten in München unser Buchenwaldgedenken wieder ein Höhepunkt im Vereinsleben. Aber dieses bald 225 jährige Gedenken ist keine Selbstverständlichkeit und ist nur möglich durch die zahlreichen Helfer, sei es beim Buchenwald reinigen, beim Austauschen von Grabkreuzen, beim Pflegen der Gräber durch Angehörige oder Paten. Das Aufzählen der Helfer geht weiter mit dem Binden der Girlanden, beim schmücken der Gräber und der Kapelle, bei der Beteiligung der vielen Ortsvereine und benachbarten Kameradschaften die bis nach Hohenlinden reichen aber auch mit beteiligten französischen Reservisten. Allen die hier mitwirken und unterstützen, ein herzliches vergelt´s Gott. Schön und für die Zukunft sicher eine neu gemachte Aktion mit den Trachtenverein Auerbergler, mit denen gemeinsam das Jahramt für die Verstorbenen der beiden Vereine am Volkstrauertag abgehalten und gestaltet wurde. Mit der Gründung eines Festausschusses und einen Schirmherrn wurden die Vorarbeiten für das Jubeljahr 2026 gestartet. Die Soldatenkameradschaft feiert 225 Jahre Buchenwaldgedenken und 200 Jahre Soldatenkameradschaft Altenmarkt. So sind für 2025 noch einiges an Aktivitäten notwendig um die Geburtstage auch gebührend feiern zu können. So sind einige Grabkreuze zu tauschen, Sterbebilder, die den Toten ein Gesicht geben, neu anzubringen, Namensschilder sind anzufertigen und zu erneuern. Grabumrandungen sind vereinzelt zu verbessern und viele weitere Aktionen und Maßnahmen. Die neu erstellte Homepage (SK-Altenmarkt.de) zeigt vieles zur Geschichte und zur Entstehung des Vereins. Sie ist aber nicht vollständig und für Hinweise sind wir empfänglich. So steht ein Jahr voller Aktivitäten vor uns bei dem wir wieder auf alle Unterstützer gerne zählen.





- Lackiererei
- Unfallinstandsetzung
- Glasschaden
- Fahrzeugpflege
- Hagelschaden
- Parkdellen



AUTOLACKIEREREI
S. HAUSLER

Kirchholzweg 6 · 83301 Traunreut · Tel. (0 86 69) 3 89 69
e-Mail: info@lackportal.de web: www.lackportal.de

Wärmepumpen & Elektrotechnik

ELEKTRO LAXGANGER

Wasserburger Str. 14a - 16 83119 Obing Tel. 08624/2272
www.elektro-laxganger.de info@elektro-laxganger.de

Elektroinstallation
Wärmepumpen
Beleuchtungstechnik
Kundendienst
Satellitenanlagen
Netzwerktechnik
Telekommunikation
Sicherheitstechnik
Elektrofachgeschäft

EP: Laxganger

ElectronicPartner

Hausgeräte - TV - Multimedia - Mobilfunk/Festnetz - u.v.m.

Beratung • Verkauf • Kundendienst

Besuchen Sie uns auch online:
www.ep-laxganger.de

**TSV-Altenmarkt &
Oidenmarkta Bochratzn**

Retten, löschen, bergen, schützen – und dem Nachwuchs zeigen, wie's geht!

Bereits vor den Winterferien, am 13.12.2024, besuchten die dritten Klassen der Grundschule Altenmarkt an der Alz die Freiwillige Feuerwehr im Ort. Im Rahmen des HSU-Unterrichts, in dem sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema Feuer auseinandersetzten, erklärte sich Kommandant Lars Boße dieses Jahr erneut bereit, den Kindern die Feuerwehr „hautnah“ vorzustellen. Vielen Dank an dieser Stelle für die Zusammenarbeit an Herrn Boße und die FFW Altenmarkt. Nachdem in der Schule bereits untersucht und experimentiert wurde, konnten die Kinder nun erfahren, wie das Unterrichtsthema in der echten Welt Anwendung findet. Wie verhalte ich mich, wenn es einmal brennt? Wie setze ich einen Notruf richtig ab? Alles Themen, die für die Kinder später auf jeden Fall einmal wichtig werden können.



Ich bedanke mich für die letzten 14 Jahre in Altenmarkt!

Tina's Beauty Oase



Tina Bernauer

Staatl. Geprüfte Kosmetikerin, Visagistin

Ab 01.01.2025 finden Sie mich unter der neuen Adresse:

83376 Truchtlaching · Ebering 7

Tel. 086 67-8798616 · WhatsApp 0151-25 88 0315

www.tinasbeautyoase.de

Hausmeisterservice
EDER



Färberstr. 3 • 83352 Altenmarkt

Tel.: 0151/70 829 736

e-Mail: edermaxi059@gmail.com

Ihr zuverlässiger Partner für
Wohnhausbetreuung • Gartenpflege
Heckenschnitt • Häckseln bis zu 10cm
Pflege für Ihr Firmengelände

EDEKA Scherer's *Tägliche Frische*

Wir ♥ Ausbildung

Mit einer Ausbildung bei uns startest du deine Karriere in einem modernen Familienunternehmen mit einem Team von über 300 Mitarbeitern und einem starken Arbeitgeber in der Region. Wenn auch du Teil unseres Teams werden möchtest, dann bewirb dich! Übrigens: Mit einer Ausbildung bei uns spielst du ganz vorne mit, denn unsere Ausbildungsgehälter sind weit über dem Durchschnitt. Gerne bieten wir dir auch die Möglichkeit ein persönliches Praktikum bei uns zu machen und dir den Beruf genauer anzuschauen.

www.edeka-scherer.de

Handelshaus Klein: Mit Innovationen und cleveren Ideen auf dem Vormarsch

Seit fast 30 Jahren im Elektrogroßhandelsgeschäft tätig, erlebt die Handelshaus Klein GmbH mit Sitz in Trostberg einen stetigen Aufschwung. Schon bald nach der Firmengründung im Jahr 1995 beschränkte sich die Tätigkeit nicht mehr auf den reinen Handel, sondern bezog auch Entwicklung und Produktion mit ein. Die benachbarte Garage in Brünnig bei Palling musste damals noch als Lager gehalten.

Der Umzug Ende 2002 in ein großzügiges Firmengebäude mitten in Trostberg mit Lager, Bürotrakt und Ausstellungsraum bedeutete einen gewaltigen Schritt nach vorne.

Inzwischen dehnen sich die Lager- und Logistikräume über dazugekaufte Nachbargebäude und weitere Objekte in und um Trostberg aus. Auf fast 2.500 m² Fläche stehen über 1.000 Produkte für den Bedarf von Elektroinstallateuren, Großhändlern und Projektverantwortlichen sofort lieferbar zur Verfügung. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Schaltern und Steckdosen in zahlreichen Variationen.

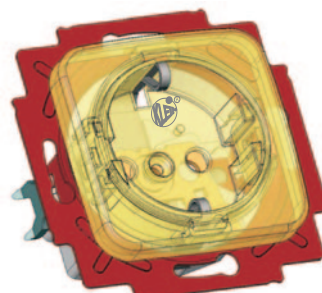
Profitieren von der Krise

Immer, wenn die Wirtschaft kriselt, profitiert die Firma Klein von ihrem Wettbewerbsvorteil, qualitativ hochwertige Alternativprodukte zu vernünftigen Preisen anzubieten. So entwickelt und vertreibt sie Installationsmaterial, das in der Region, zum Teil auch im europäischen Ausland gefertigt wird. Die

Stanzen (was keiner der fünf größten Hersteller macht) oder das "Spreizkrallen-Patent".

Design „made in Trostberg“

Brandneu entwickelte Serien wie etwa **BBblack®** in schwarz matt und **BBwhite®** in alpinweiß bedienen die Nachfrage nach einer lebendigen



Konstruktion einer Steckdose

und doch gradlinigen Gestaltung von Wohn- und Geschäftsräumen bis ins kleinste Detail.

Auf der vor kurzem freigeschalteten, neu aufgesetzten Homepage wird die Serie **K55@BB** ausführlich vorgestellt, wobei vor allem die mattschwarzen Teile für große Aufmerksamkeit sorgen. Mit einem qualitativ hochwertigen Lack aus der Automobiltechnik, dessen matte, samtig anmutende Oberfläche Händen und Augen schmeichelt, setzt **KLEIN** neue Maßstäbe. Auch hier wird auf eine mög-

lichst vielfältige Kompatibilität Wert gelegt und diese ständig optimiert.

„Wir haben alle unsere Großhändler zur Markteinführung mit hochwertigen Musterboxen ausgestattet, die in Handarbeit aus Eichenholz und gelasertem Rohstahl produziert wurden. Hier wird **BBblack®** optisch und haptisch erlebbar gemacht“, so Juniorchef Moritz Klein zu „seinem“ Produkt.

Cleveres Energiesparen

Als zukunftssicher gelten alle Produkte, die stromsparend, effizient und langlebig sind. Auch aus der Überzeugung heraus, dass die Energiewende stattfinden muss, setzt **KLEIN** verstärkt auf Bewegungsmelder und Raumtemperaturregler, die einerseits durch modernste Erfassungsmethoden punktgenau steuern, andererseits durch eine einfache, technisch überschaubare Bauweise langlebig und damit nachhaltig sind.

Apropos Energiewende: **KLEIN** liefert auf Bestellung auch viele Komponenten für PV-Anlagen. Auf dem Dachern der eigenen Firmengebäude werden übrigens über 400 kWp Solarstrom produziert.

CAT6A neu entwickelt

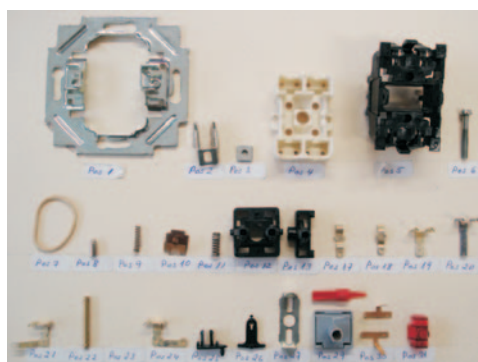
Für einen wachsenden Markt an Datendosen sorgt die rasend zunehmende Digitalisierung in allen Lebensbereichen. Zu diesem Trend entwickelt das Handelshaus Klein aktuell eine neue Version von **CAT6A**-Datendosen mit universeller Kabeleinführung, die besonders kostengünstig sein wird, und trotzdem aber alle technischen Leistungsdaten der deutlich teureren Marktführer erreicht. Auf diese Datendose können universell sowohl die **UAE**-Abdeckungen von **KLEIN** als auch die von Schalterprogrammen anderer Hersteller montiert werden. Berücksichtigt wird hier auch der Wunsch vieler Elektroinstallateure nach 1-fach-



Handgefertigte Mustertafeln für's Marketing von **BBblack®**

Datendosen, da hier keine Duplexkabel verlegt werden muss. Wird nämlich bei 2-fach-Dosen ein Simplexkabel verwendet, bleibt jeweils eine Anschlussbuchse ohne Signal.

Ebenfalls wachsend ist die Nachfrage nach USB-Lademöglichkeiten, insbesondere nach Steckdosen für die europaweit neue Norm **USB-C** im neuen Standardmaß der Schalterindustrie **55x55** sowie **KLEIN-SI®**. Diese modernste Schnellladetechnik **PD** (Power Delivery) erhöht nicht nur



Aus diesen Einzelteilen besteht ein Lichtschalter mit eingebautem Kontroll-Lämpchen.

erfolgreiche Vermarktung verdankt der Geschäftsführer unter anderem der Tatsache, "dass die Systeme von Marktführern zu **KLEIN** passen".

Dazu kommt, dass die bestehenden Produktserien immer wieder mit Innovationen ergänzt werden, die deutliche Vorteile in Handhabung, Montage und Design bieten. So etwa das dickere Stahlblech bei Steckdoseneinsätzen, die galvanische Verzinkung der Metallteile nach dem Biegen und



An sich schon sehenswert: Der rundum verspiegelte Ausstellungsraum mit einem über 8 m langen Besprechungstisch.

die Stromstärke, sondern auch die Spannung. Sie sorgt damit für eine schnellere Ladung von bis zu zwei Endgeräten, ohne dass ein Netzteil gesucht werden muss oder eine Steckdose blockiert wird.

Der Vertrieb der KLEIN-Artikel erfolgt in großen Mengen über renommierte Großhandelsunternehmen, die wiederum Elektriker und Fachgeschäfte aus ganz Deutschland beliefern. Dank dieses Vertriebssystems versorgt die Trostberger Firma die Hälfte aller 33.000 bei der Innung für das Elektrohandwerk registrierten Betriebe mit ihren Produkten. Über verschiedene Vertriebspartner



Steckdosenfertigung

werden auch Baumärkte beliefert.

KLEIN setzt darauf, mit ausgeklügelten Produkteigenschaften seinen Kunden so viel Flexibilität wie möglich an die Hand zu geben - ein Kriterium, das in der heutigen Zeit ja immer mehr zählt. Jeder Häuslbauer kennt zum Beispiel folgendes Problem: Schon beim Rohbau, wenn die Elektriker die Schlitze ziehen und die Unterputzteile einbauen, muss sich der Bauherr final für das Schalterprogramm entscheiden.

Große Stärke: Flexibilität

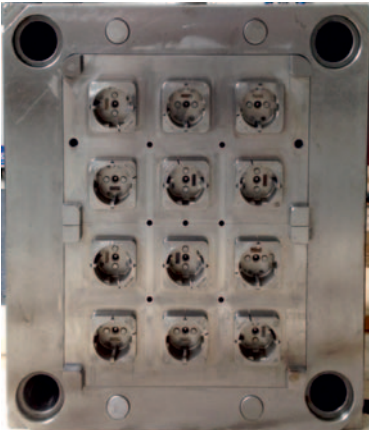
Bei der riesigen Auswahl an verschiedenen Formen und Farben keine leichte Aufgabe. Die komp-

tibles Kombinationen von **KLEIN** aber erlauben es nun, diese Entscheidung zu verschieben. Die **KLEIN**-Steckdose setzt dieses System schon seit 1998 in die Praxis um.

Die Suche nach mehr Flexibilität war auch der Motor für Klein, sein einzigartiges Steckrahmensystem zu entwickeln. Üblicherweise bietet ein Schalterprogramm Abdeckrahmen von 1-fach bis 5-fach an, ganz selten auch mehr.

Einzigartig: Steckrahmen

Die Lösung: Steckbare Mittel- und Endstücke, die einfach in beliebiger Anzahl zusammengeklückt



12-fach-Werkzeug für Steckdosen-Abdeckungen

werden. Sinnvoll und nützlich etwa in Büros mit hohem Steckdosenbedarf. Dadurch, dass das besonders in unserer Region marktdominierende Schaltersystem SI dazu passt, eröffnet sich für Klein ein großes Marktpotential. Dieses Stecksystem beim europäischen Patentamt EU-weit geschützt.

Zu den Rennern in der **KLEIN**-schen Produktpalette zählen Glasrahmen, unter anderem passend zu **K55@**, **K55@BB**, **KLEIN-SI@**.

Edel: Glasrahmen

Sie werden in hochwertigster Qualität aus Sicherheitsglas in weiß, mint, schwarz und umbra mit Hilfe der Wasserstrahltechnik gefertigt und sind den „Kollegen“ der Markenhersteller preislich weit überlegen. Glasrahmen peppen Schalterprogramme im Modulmaß 55x55 auf, und auch Busch Jaeger Reflex Si@ und Duro 2000@ werden dank **KLEIN** mit Glasrahmen veredelt.

Ein Blick hinter die Kulissen beim Handelshaus Klein zeigt, dass die häufig beschworene Theorie "in Deutschland produzieren ist zu teuer" nicht richtig ist. "Wir können bei uns zum Teil kostengünstiger arbeiten, und haben sogar einige Teilbereiche der Herstellung vom Ausland nach Bayern verlagert", so Geschäftsführer Klein. Nicht die Personalkosten, sondern das effektivere Arbeiten sowie die bessere Ausstattung mit leistungsfähigen Maschinen spielten dabei die entscheidende Rolle.



"Made in Germany" zählt!

So versorgt die Firma Klein viele Firmen in der Umgebung regelmäßig mit Entwicklungs-, Produktions- und Konfektionieraufträgen. Als besonders zuverlässig erweisen sich die langjährigen Partnerschaften mit regionalen sozialtherapeutischen Einrichtungen, zu denen man freundschaftliche Kontakte pflegt.

Insgesamt blickt die Geschäftsführung optimistisch in die Zukunft: "Innovative Ideen, unternehmerischer Mut und vor allem ein mutiger und cleverer Einkauf machen jedes deutsche Unternehmen sowohl auf der Kunden- als auch auf der Lieferantenseite international konkurrenzfähig!", ist Reinhard Klein fest überzeugt.

Mit ausschlaggebend für den Erfolg sind und waren Qualifikation und Einsatzbereitschaft der Belegschaft. Aber den oft beklagten Fachkräftemangel bekommt auch Klein zu spüren. Ausgehend von einem höchst motivierten Team ist man stets auf der Suche nach weiterem qualifizierten Personal. Für ein solides Kennenlernen bietet das Handelshaus Klein vielseitige Praktikantenplätze sowohl in Büro, Lager und Fertigung an.

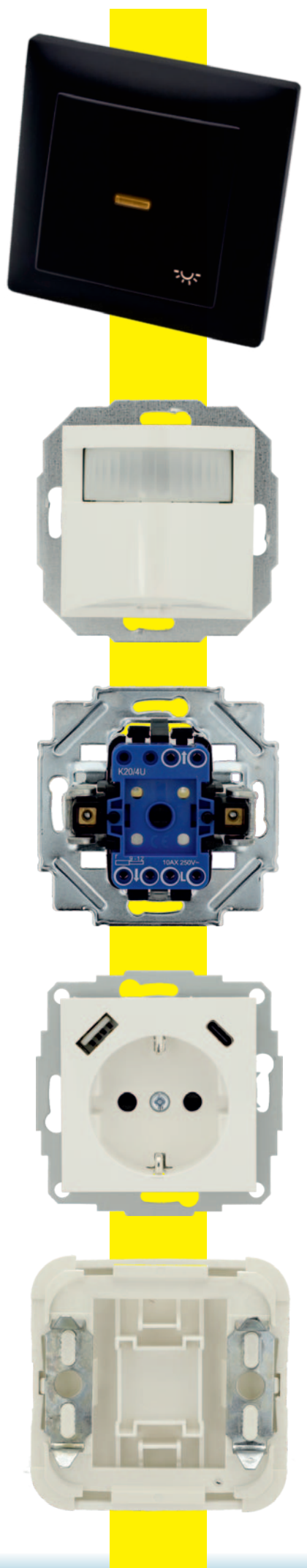
Alle, die sich für uns, für unsere Schalterprogramme oder für Jobs interessieren: Herzlich willkommen auf der Homepage:

www.handelshaus-klein.de



Handelshaus KLEIN GmbH

Friedrich-Ebert-Str. 10
D-83308 Trostberg
Tel. (08621) 64 84-0, Fax -10
info@handelshaus-klein.de
www.handelshaus-klein.de



Wachssammlung der KLJB Traunstein

Die KLJB im Landkreis Traunstein sammelt auch dieses Jahr wieder Wachsreste, deren Erlös sozialen Zwecken zugute kommt. Bis 2. Februar stehen in der Pfarrei Abgabekartons in den Kirchen Baumburg, Kirchberg und Rabenden, sowie im Pfarrheim Altenmarkt. Bitte Verzierungen u.ä. vorher entfernen.



**Individuelle Beratung,
Konzeptionierung und Installation!**

Heizung • Solarthermie
Photovoltaik • Lüftung

Sonnenhäuser • Solar-Partner Süd GmbH
Holzhauser Feld 9 • 83361 Kienberg
www.solar-partner-sued.de • 0 86 28 / 9 87 97-0

Flohmarktführer und individueller Abfuhrkalender jetzt online verfügbar

Der Jahreswechsel steht vor der Tür und pünktlich zum neuen Jahr kann über die Homepage des Landratsamtes unter dem Stichwort „Abfuhrkalender“ wieder ein individueller Abfuhrkalender für die entsprechende Straße erstellt werden.

Der beliebte Flohmarktführer, der Jahr für Jahr zahlreiche Flohmarktliebhaber zuverlässig über alle wichtigen Termine und Märkte informiert, wird in diesem Jahr erstmals ausschließlich online erscheinen. „Wir haben festgestellt, dass immer mehr Menschen Informationen zu Flohmärkten online abrufen und die Flexibilität schätzen, jederzeit und überall auf die aktuellen Termine zugreifen zu können,“ erklärt Astrid Steinkirchner, Sachgebietsleiterin der Abfallwirtschaft des Landkreises Traunstein. Der Schritt zur digitalen Ausgabe ermögliche es, Informationen schneller zu aktualisieren und gezielter auf die Bedürfnisse der Leser einzugehen. Die Online-Version des Flohmarktführers bietet wie gewohnt einen umfassenden Überblick über sämtliche Flohmärkte, Trödelmärkte und Bazaare in der Region und darüber hinaus. Nutzer profitieren von einer benutzerfreundlichen Plattform, auf der sie bequem nach Märkten in ihrer Nähe suchen können. Der Flohmarktführer ist ab sofort ebenfalls auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.traunstein.bayern unter dem Stichwort „Flohmarktführer“ verfügbar.


SKODA
Service

Kfz - Meisterbetrieb

AUTO HAGER

OFFLING • Tel. 0 86 21/6 28 68
www.autohager.de


Wartung & Reparaturen aller Art
Neu- und Gebrauchtwagen
Unfallinstandsetzung



Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

Wir suchen Dich!

Qualifizierten Maler (m/w/d) ab sofort und ab September die, die es werden wollen.

**Bewirb Dich schon jetzt um
deinen Ausbildungsplatz!**


Malerbetrieb
K.H. FREUTSMIEDL

Margaretenstr. 15 · 83352 Altenmarkt · Tel. 08621/3377
info@maler-freutsmiedl.de · www.maler-freutsmiedl.de

Baumgartner

Landschaftsbau



**Schwierige
Baumfällungen mit:**

- Motorsäge
- Fällgreifer an Bagger

**Rückschnitt mit
Bagger-Heckenschere:**

- bis 7m Höhe,
12cm Aststärke!
- Waldränder, Hecken,
Sträucher

Lass dir was zwicken!



83308 TROSTBERG • Tel. 0160/42 11 553
Email: markus@baumgartner-tbg.de

„Wir freuen uns jeden Tag, dass Wiphala für uns da ist.“

Altenmarkterin Monika Stöckl baute vor 22 Jahren in Bolivien ein Hilfsprojekt für Kinder und Jugendliche auf

Über 100 Kinder und Jugendliche werden in den Projekthäusern von Wiphala unterstützt und gefördert. „Unser Fokus liegt auf schulischer und beruflicher Bildung. Nur so haben Kinder, die arbeiten müssen, um zum Familieneinkommen beizutragen, eine Chance auf eine hoffnungsvolle Zukunft“, so Monika Stöckl, Gründerin der bolivianischen Hilfsorganisation. Hier setzt Wiphala an mit Spendengeldern aus der Region und Unterstützung aus Altenmarkt.

Im Frühjahr dieses Jahres machte sich Monika Stöckl wieder ein Bild vor Ort und reiste nach El Alto vor den Toren von La Paz. „Ich war schon so gespannt auf das neue Gebäude, das ich nur von Bildern kannte.“ Begeistert erzählt sie, dass das Haus von Humberto geplant wurde. Während seines Studiums zum Architekten war er Mitglied in der Studentengruppe. Endlich haben wir einen modernen Sanitärbereich für die Mädchen und Buben. Großen Zuspruch findet der heimelige Wintergarten mit wunderschönem Blick auf die Stadt La Paz. „Im Speisesaal wurde ich schon freudig mit einem leckeren Mittagessen erwartet“, berichtet sie weiter. Für Carmen, die Köchin, hat ein ausgewogenes, nahrhaftes Essen für die Kinder oberste Priorität. Sie zaubert verschiedenste Salat- und Gemüsevariationen auf den Teller. Etwas, was sich die Familien nicht leisten können. Laut Betsabé, der Projektleiterin, nehmen Fälle von Mangel- und Unterernährung zu. Kaum ein Bewohner der Millionen-Stadt El Alto verfügt über ein festes Einkommen oder eine Krankenversicherung. Für viele Eltern ist es tagtäglich eine Herausforderung, ihre großen Familien satt zu bekommen. Und dies bei steigenden Preisen für Nahrungsmittel aufgrund von hoher Inflation und politischer Unruhen.

Nach dem Mittagessen werden fleißig die Zähne geputzt. Die Zahnvorsorge trägt Früchte. Früher hatten viele Kinder Zahnruinen, die gezogen werden mussten. Doch auch bei Verletzungen und Erkältung versorgt das Wiphala-Team mit Pflaster und Hustensaft. 14-tägig kommt das mobile Arzt- und Zahnarzt-Sprechzimmer von Arco Iris vorbei. Mit dem Krankenhaus besteht ein Abkommen für eine kostengünstige Behandlung. In 120 Fällen wurde eine Entwurmung angeordnet. Eine Maßnahme, die für Deutsche befremdlich anmutet. „Große Sorgen habe ich mir um Manuel gemacht“, betont Monika Stöckl. „Er braucht dringend neue Hörgeräte. Auch für ihn kam wertvolle Hilfe aus der Heimat von den Traunsteiner Hörgeräte-Akustikern“.

Dann geht es ab in die Gruppenräume zum Hausaufgaben machen. Vor allem die Kleinen ab sechs Jahren werden intensiv betreut. Denn auch hier hat die Corona-Zeit ihre Spuren hinterlassen. Zu Beginn des Schuljahres bekommen alle Mädchen und Buben ein großes Paket mit Schulmaterialien und bei Bedarf eine Brille. Die Ausbildungshilfe endet nicht in der Schule. In den projekteigenen Werkstätten kann man Grundkenntnisse in Bäckerei, Industrienäherei und Metallverarbeitung erwerben. Wer sich in die Studentengruppe einschreibt, bekommt ein Stipendium fürs Studium.

Für Kinder und Jugendliche ab sieben Jahren gibt es im zweiten Projekthaus das Betreute Wohnen. Hier finden 11 Buben, mit traumatischen Kindheitserlebnissen, ein neues Zuhause. „Wenn ich diese Lebensgeschichten höre, könnte ich weinen“, so Monika Stöckl. „Wie kann man Kinder auf einem Platz aussetzen, in einem Heim abgeben oder sie der Gewalt eines Lebens auf der Straße aussetzen?“ fragt sie sich. Zur Aufarbeitung ihrer belastenden Erlebnisse treffen sich die Buben mit Traumatologen zu Einzel- und Gruppengesprächen. Betsabé erklärt, dass die neu Hinzugekommenen bereits Erfahrung mit dem Leben auf der Straße haben und wissen, wie sie dort überleben können. Mateo ist dieses Jahr schon mehrmals abgehauen und musste polizeilich gesucht werden. Dies macht eine Betreuung noch schwieriger und erfordert vom Team eine souveräne Professionalität. In ihrem aktuellen Jahresbericht informiert Monika Stöckl auch über

das Strickprojekt Wipalla. 30 Frauen stricken aus 100 Prozent Alpaka-Wolle hochwertige Strickwaren für 40 Weltläden in Deutschland und Südtirol sowie das Unternehmen Maloja. Sie können sich die Produkte beim Besuch einer der nächstgelegenen Läden ansehen und erwerben.

Herzlich bedankte sich Monika Stöckl in ihrem Jahresbericht bei den vielen Unterstützern für ihre Spende. Er ist auf der Web-Seite www.wipalla.de nachzulesen. Auch in diesem Jahr erfuhr sie Unterstützung aus der Pfarrei Baumburg durch den Frauenbund und die Minibrot-Aktion. „Die bei den Sternsängern eingegangenen Spenden kamen Wiphala nicht mehr zugute“, bedauert Monika Stöckl. „Das Projekt soll unabhängig werden, so die Begründung vom Kindermismissionswerk in Aachen.“ Sie fragt sich, wie das gehen soll im Zuge des wirtschaftlichen Abschwungs in Bolivien und fehlender Sozialleistungen von staatlicher Seite. „Gerade jetzt benötigen Kinder und Jugendliche unsere Unterstützung und damit die Chance auf eine hoffnungsvolle Zukunft“.

Spenden an Wiphala kann man auf folgendes Konto: Raiffeisenbank Oberaudorf BIC/SWIFT: GENODEF10BD, IBAN: DE59 7116 2355 0000 0670 24.



Seit 22 Jahren unterstützt Monika Stöckl die Einrichtung „Wiphala“ in Bolivien.
Foto: Wiphala

KFZ.FINAUER
KFZ-MEISTERWERKSTATT

Reparaturen ALLER Marken
Fahrzeugwartung aller Fabrikate
nach Herstellervorgabe

Wasserburger Str. 10
(beim Autohaus Altenmarkt)
83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel. 08621/99 60 687
Mobil 0176/62 19 11 97
kfz.finauer@gmail.com

Adventszauber in Altenmarkt: Feierliche Adventsfeier des Trachtenvereins Auerbergler

Mit stimmungsvollen Klängen, besinnlichen Geschichten und einem bunten Programm beging der Trachtenverein Auerbergler Altenmarkt seine traditionelle Adventsfeier. Die Veranstaltung lockte am Nachmittag die Kinder und Jugendlichen des Vereins sowie am Abend die erwachsenen Mitglieder in das festlich geschmückte Vereinsheim.

Nachmittag voller Frohsinn und Kinderlachen

Die Kinder- und Jugendweihnachtsfeier am Nachmittag bot ein abwechslungsreiches Programm, das von der Trachtenjugend mit großem Engagement gestaltet wurde. Verschiedene Musikstücke, Gedichte und Theateraufführungen sorgten für eine vorweihnachtliche Stimmung. Besonders gut kam das "Zwiegespräch mit dem Krampel" und das humorvolle Theaterstück "Der Computerengel" an, das von den jungen Vereinsmitgliedern meisterhaft dargeboten wurde. Ein Highlight des Nachmittags war der Besuch des Nikolaus, begleitet von seinem Krampel. Jedes Kind – und sogar deren Geschwister – erhielt ein kleines Geschenk. Ein herzliches Dankeschön richtete der Verein an Edeka Curraj, der großzügig einen Großteil des Päckcheninhalts spendete und so viele Kinderaugen zum Leuchten brachte.

Besinnliche Stunden am Abend

Die Adventsfeier der erwachsenen Mitglieder am Abend knüpfte nahtlos an die feierliche Atmosphäre des Nachmittags an. Besinnliche Musikstücke und Geschichten, vorgetragen von Vereinsmitgliedern, schufen eine festliche und nachdenkliche Stimmung. Die Trachtenjugend wiederholte zudem ihre Aufführung des Theaterstücks "Der Computerengel", dessen Kernbotschaft es war, dass nicht Perfektion und Automatisierung das Leben ausmachen, sondern Liebe, Verständnis und menschliche Nähe – besonders in der Weihnachtszeit.

Ein besonderer Programmpunkt war der Dank an ausgeschiedene Ausschussmitglieder, die den Verein über viele Jahre hinweg mit ihrem Einsatz geprägt haben:

- **Silvia Reckhard**, 10 Jahre 1. Schriftführerin
- **Gertraud Lachenwitzer**, 10 Jahre Trachtenwartin
- **Gitti Kraus**, insgesamt 32 Jahre im Ausschuss in verschiedenen Rollen (u.a. Dirndl- und Frauenvertreterin, 10 Jahre 1. Kassier)
- **Hans Lachenwitzer**, 49 Jahre im Ausschuss, davon 33 Jahre als 1. Kassier
- **Franz Reitschuh jun.**, 7 Jahre Jugendleiter

Die Ausgeschiedenen erhielten vom Vorstand Hubert Lachenwitzer ein Präsent und verdienten Applaus für ihre langjährige Treue und ihr Engagement für den Verein.

Am 28.01.2025 findet der erste Vereinsstammtisch in 2025 um 19:00 Uhr im Trachtenheim statt. Dort wird der Film über den Vereinsausflug gezeigt. Die Vorstandschaft freut sich auf einen lustigen Abend und Rückblick und lädt herzlich dazu ein.



Die Trachtenkinder singen zum Abschluss gemeinsam „Leise rieselt der Schnee“.



von links nach rechts: 1. Vorstand Hubert Lachenwitzer, 2. Vorstand Andreas Auer, Franz Reitschuh (für zahlreiche Busfahrten im Jahresverlauf), Silvia Reckhard, Gitti Kraus, Gertraud Lachenwitzer, Hans Lachenwitzer, Franz Reitschuh jun.

Faschingsball

am 1. Februar 2025

um 20:00 Uhr

im Gasthof zur Post in Altenmarkt

Es spuid de **WEISSBIER HUSI**

Eintritt: 10€

Veranstalter: GTEV Auerbergler Altenmarkt

Amler www.amler-werbung.de

WERBUNG

TRANSPARENTE STEMPEL • SCHILDER

Hauptstr. 1 • **Trostberg** • Tel. 086 21/64393

Der Gartenbauverein berichtet:

Pflanzen und Blumen des Jahres 2025

Wie jedes Jahr gibt es auch 2025 diverse Pflanzen, Blumen und Tiere des Jahres. Der Baum des Jahres ist die Roteiche. Sie stammt aus Nordamerika und ist dort weit verbreitet. Sie kam vor etwa 300 Jahren nach Europa und wurde primär in Parks, Botanischen Gärten und herrschaftlichen Alleen angepflanzt. Holz- und forstwirtschaftliches Interesse ist hier wenig gegeben. Interessant ist ihre rote Farbenpracht im Herbst, deshalb ist sie in erster Linie in Parks begehrt.

Als Blume des Jahres wurde von der Loki Schmidt Stiftung das Sumpfbutterblume gewählt. Wie der Name schon vermuten lässt, ist es überwiegend in Mooren beheimatet. Diese blutrote Schönheit bevorzugt den Randbereich von Hochmooren oder schlammige, offene Böden von Niedermooren.

Der Strauch des Jahres 2025 ist der Gemeine Schneeball. Die schöne nektarreiche Sommerblüte, verbunden mit einer beeindruckenden Herbstfärbung und knallroten Früchten, welche bis tief in den Winter als Vogelnahrung dienen, waren Grund für diese Auswahl.

Die Heilpflanze des Jahres ist die Linde, sowohl Winterlinde als auch Sommerlinde. Ihre Blüten wirken als Erkältungsmittel, denn ihre Inhaltsstoffe wirken schweißtreibend und abwehrsteigernd. Für die Bienen bringen sie viel Nektar. Und letztendlich ist das uns allen bekannte Rotkehlchen der Vogel des Jahres.

Ihr Gartenbauverein

Nikolaus in der Kita

Am 05.12.24 besuchte der Nikolaus den kath. Kindergarten St. Margareta.

Die Kinder sangen Lieder und gemeinsam sprach man über friedvolles Miteinander und Möglichkeiten des gemeinsamen Helfens.

Strahlende Kinderaugen freuten sich über kleine Geschenke und sogar das Personal erhielt eine schöne Überraschung vom Nikolaus.

Mit guter Laune verabschiedete man sich voneinander und somit zog der Nikolaus weiter, um auch anderen eine Freude zu bereiten.



Anmeldung bei der AWO Kita Traunspatz'n

Die Traunspatz'n sind eine 5 Gruppige Kindertagesstätte in Altenmarkt. Es besteht die Anmelde-möglichkeit für die regulären Kindergartengruppen (3 Jahre – Schuleintritt), die Spielgruppe (Mo – Do, 2 – 3 Jahre) und die Krippe (ca. ab 1 Jahr).

An folgenden Tagen findet die Anmeldung für das Kita-Jahr 25/26 statt:

Mittwoch, 29.1.25 von 13 Uhr bis 15:30 Uhr

Donnerstag, 30.1.25 von 13 Uhr bis 15:30 Uhr

Interessierte Eltern und Alle, die an diesen Tagen ihr Kind anmelden möchten bringen bitte den ausgefüllten Voranmeldebogen (auf der Website als Download), das U-Heft und den Impfpass mit.

Eltern, die sich schon über den Voranmeldebogen angemeldet haben, brauchen nicht erneut zu kommen. Dies gilt auch für Eltern interner Wechselkinder, hier klären wir alles im normalen Kita-Alltag.

Für Fragen oder Anliegen wenden Sie sich bitte gerne vormittags an die Leitung Silke Michl, Telefon 08621/763347



GRÜSS GOTT!
WIR SIND
FAMILIE VOGEL.
WIR MÖCHTEN UNS IHNEN
ALS IHRE
IMMOBILIENMAKLER IN
ALTENMARKT AN DER ALZ
VORSTELLEN.

BERGE-IMMOBILIEN



Ladenbüro: Hauptstraße 12 in Trostberg

Home: 08621- 90 40 62 9 Mobil: 0173 - 76 76 21 6

kontakt@berge-immobilien.com

Infos aus dem Heimatmuseum Altenmarkt:

Ruhebank vor dem Heimatmuseum

Auch im neuen Jahr wollen wir unsere Leser auf das eine oder andere Aussichtsbankerl hinweisen, so wie dies im vergangenen Jahr bei vielen Bürgern offensichtlich gut angekommen ist. Es gibt in unserem Gemeindegebiet noch eine ganze Reihe schöner Fleckerl, die Sie möglicherweise nicht kennen!

Beginnen wollen wir heuer vor unserer eigenen Haustür: Zwar geht hier die Aussicht nicht in die Ferne, aber wartende Museumsbesucher haben immerhin die Aussicht auf interessante Erkenntnisse über die Geschichte Altenmarkts. Unser Museum ist nach wie vor immer am Mittwoch von 16 Uhr bis 18.30 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei!



Infos aus dem Heimatmuseum Altenmarkt:

Heimatverein plant einen Film über Altenmarkt

Der Heimatverein möchte auf ein Filmprojekt über Altenmarkt und seine Gemeindeteile aufmerksam machen.

Wie stellt sich Altenmarkt im Jahre 2025 dar?

Wirtschaftliche sowie auch gesellschaftliche Aspekte sollen im Film zum tragen kommen.

Gewerbebetriebe, Vereine, Landwirtschaft und Veranstaltungen werden neben persönlichen Interviews das Gerüst des Filmes bilden.

Bereits in den 1970er Jahren hat Hans Maier einen Videofilm über Altenmarkt gedreht.

Seither hat sich viel verändert.

Gerne können sich Personen melden die alte Fotos von nun stark veränderten Landschaften, Straßen, und Gebäude besitzen.

Ich möchte ausdrücklich betonen, dass auch außerhalb des Ortes in den Gemeindeteilen und Weilern gefilmt wird.

Natürlich soll die Intimsphäre gewahrt bleiben, es werden keine Drohnenaufnahmen über einzelne Häuser oder Gärten gemacht.

Sollte jemand Einwände gegen das Filmprojekt oder gegen einzelne Details haben, so kann er sich mündlich, schriftlich, auch per Mail, an den Heimatverein und seinen Vorsitzenden wenden.

Anonyme Eingänge werden nicht berücksichtigt.

Meine Adresse:

Günther Roßmanith, Sonnenleite 21, 83308 Trostberg

E-Mail: g.rossmanith@hotmail.de, Tel. 08621/2568

Jahresabschluss und Neujahrsanblasen des Musikvereins

Am Freitag, den 27. Dezember 2024, hat der Musikverein Altenmarkt zum Dank für das erfolgreiche Vereinsjahr 2024 zum Jahresabschlussessen in den Gasthof zur Post in Altenmarkt eingeladen. Zur Tradition gehört mittlerweile auch eine Packerlversteigerung, bei der sich die Meistbietenden über schöne Überraschungspakete freuen durften und auch so manches unliebsame Weihnachtsgeschenk seinen Besitzer wechselte. Im geselligen Beisammensein haben die aktiven Musikantinnen und Musikanten sowie weitere Unterstützer des Vereins das vergangene Jahr Revue passieren lassen.

Am darauffolgenden Samstag, den 28. Dezember 2024, fand das traditionelle Neujahrsanblasen statt. Vier Gruppen aus Musikerinnen und Musikern des Vereins zogen auch heuer wieder durch das Gemeindegebiet und überbrachten musikalische Neujahrsgrüße. Der Musikverein möchte sich für die großzügigen Spenden und den sehr netten Empfang an den Haustüren recht herzlich bedanken und freut sich, auch im neuen Jahr wieder viele Besucherinnen und Besucher bei den Auftritten begrüßen zu dürfen.



Königsschießen

Kürzlich fand bei der FSG Baumburg das diesjährige Königs- und Pokalschießen abgehalten. Dabei war das Vereinsstüberl gut gefüllt. Nachdem alle abgegebenen Schützenscheiben ausgewertet waren, konnte der 1. Schützenmeister Willenberg mit der Siegerehrung beginnen.

Erfolgreiche Schützen in der Pokalwertung waren Jürgen Domke (38,1-Teiler), Robert Feichtner (67,1-Teiler) und Burkhard Anderl (72,9-Teiler).

Den Pokal bei den Damen konnte Lisa Schleid mit einem 74,9-Teiler gewinnen. Die weiteren Ränge belegten Sonja Schrödl und Sabine Domke.

Pokalgewinner der Jungschützen wurde mit einem 128,3-Teiler Luis Willenberg vor Valentin Jäger.

Im Anschluß daran wurden die diesjährigen Schützenkönige proklamiert. Der neue Schützenkönig der FSG Baumburg heißt Robert Feichtner. Glückliche und stolz über diesen Erfolg ließ er sich die mit



Die erfolgreichen Schützen (hinten von links): Jugendkönig Luis Willenberg, Schützenkönig Robert Feichtner, Brezenkönig Hans Egner; (knieend von links): Jugendwurstkönig Valentin Jäger, Pokalgewinnerin Lisa Schleid, Wurstkönig und Pokalgewinner Jürgen Domke.

vielen Talern geschmückte Königskette umhängen. Die weiteren Würdenträger wurden Jürgen Domke (Wurstkönig) und Hans Egner (Brezenkönig).

Bei den Jungschützen konnte Luis Willenberg seinen Titel verteidigen und wurde auch heuer als Jungkönig ausgezeichnet. Zweiter und somit Wurstkönig wurde Valentin Jäger.

Nachdem alle Anwesenden den neuen Königen zu ihren Erfolgen gratuliert haben, ließ man sich die Würste und Brezen schmecken.



Die neuen Regenten der FSG Baumburg: (links) Jungschützenkönig Luis Willenberg und Schützenkönig Robert Feichtner.

Elektrotechnik
C. Seeor

Wasserburger Straße 52
83352 Altenmarkt a.d. Alz

- Installation •
- Smart Home •
- Netzwerktechnik •
- Kundendienst •
- Photovoltaikanlagen •
- Stromspeicher •

Tel. 086 21/978 808 • Mobil: 0175/64 93 422
e-Mail: elektrotechnik.cseeor@web.de
www.elektrotechnik-cseeor.de

SMART REPAIR
CHIEMGAU

- Parkdellen & Beulen Reparaturen
- Hagel- & Sturmschäden

Wasserburger Str. 8 · Altenmarkt
☎ 0175/46 48 746 · info@smart-repair-chiemgau.de
www.smart-repair-chiemgau.de

Anmeldung für das neue Kindergartenjahr 2025/2026 im AWO-Waldkindergarten Bienenhaus Altenmarkt

Liebe interessierte Eltern,
bald ist es so weit: Die Anmeldung für das neue Kindergartenjahr 2025/26 in unserem Waldkindergarten Bienenhaus steht bevor. Falls Sie ihr Kind in unserem Kindergarten für das kommende Kita-Jahr anmelden wollen, hier einige Informationen vorab:

Wann? 03.02. und 04.02.2025 zwischen 13.30 Uhr und 15.00 Uhr

Wo? Im Waldkindergarten Bienenhaus, Rupertsdorf 27

Wie? Bitte bringen Sie den ausgefüllten Anmeldebogen mit! Diesen findet ihr unter „Downloads“ auf unserer Website.

Bei Fragen rufen uns gerne an (0173/5880239) oder schreiben Sie uns eine E-Mail (awo-kiga-bienenhaus-altenmarkt@awo-kv-ts.de). Wir freuen uns auf ihr Kommen!

Nikolausbesuch an der Grundschule Altenmarkt

Die Freude und die Aufregung waren groß, als der Nikolaus die Kinder der ersten Klasse in Altenmarkt besuchte. Nach einem Lied und einem Sprechvers, das mit Walnusschalen begleitet wurde, überreichte er jedem Schüler eine Tüte mit Leckereien.



Männerverein fährt nach Erlbach

Der Männerverein Altenmarkt/Stein führt am 13. Februar eine Busfahrt zum „singenden Wirt“ nach Erlbach durch. Dort gibt es wieder gute Unterhaltung und gemütliches Beisammensein mit dem Holzlandrebell Martin Werkstetter. Die Abfahrt dorthin ist um 12.40 Uhr in Stein am Martini-Parkplatz. Weitere Bushaltestellen sind in Gräsach, Weiglpoint und am Rathaus in Altenmarkt. Die Rückfahrt ist von Erlbach um etwa 18.30 Uhr geplant.

Die Anmeldung zur Fahrt erfolgt bei Peter Widanski unter Telefon 0862161762 ab dem 3. Februar (Anrufbeantworter ist eingerichtet).

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trostberg

Termine vom 25.01.25 bis 07.02.25

Sa. 25.01.	09:00 Uhr	Gemeindehaus	Konfi-Tag
So. 26.01.	09:30 Uhr	Christuskirche Kirchach	Gottesdienst KuK – Kinder unterm Kirchdach Kindergottesdienst
Mo. 27.01.	19:30 Uhr	Kirchdach	Chroprobe Mit Rebekka Thoïs
Di. 28.01.	16:30 Uhr	Gemeindesaal	AKN – Arbeitskreis Nächstenhilfe Sprechstunde für Hilfesuchende
Mi. 29.01.	19:30 Uhr	Gemeindesaal	Männergesprächskreis
Fr. 31.01.	08:00 Uhr	Gemeindesaal	Offener Nähtreff
So. 02.02.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst
Mo. 03.02.	19:30 Uhr	Kirchdach	Chroprobe Mit Rebekka Thoïs
Di. 24.02.	09:00 Uhr 16:30 Uhr	Gemeindesaal Christuskirche	Frauenkreis „Miriam“ - Faschingsfrühstück AKN - Arbeitskreis Nächstenhilfe Sprechstunde für Hilfesuchende
Do. 06.02.	19:00 Uhr	Christuskirche	Taizé Gebet
Fr. 07.02.	08:00 Uhr	Gemeindesaal	Offener Nähtreff



Abnehmen im Liegen und Maderotherapie

Entspannt im Liegen abnehmen mit einer modernen Technologie aus EMS, Ultraschall und Wärme

Maderotherapie ist eine Brasilianische Holzwalzmassage für die Reduktion des Umfangs, Wassereinlagerung, Hautstraffung und Vieles mehr



Maderotherapie
by SW

TEL. 015146383376

BAYERNSTRASSE 20
83308 TROSTBERG

WWW.MADEROTHERAPIE-BY-SW.COM

Wachsstöcke zu Lichtmess

Am 2. Februar ist der katholische Feiertag, an dem die Kerzenvorräte für das ganze Jahr geweiht werden – Lichtmess. Früher wurde den Dienstboten zu Lichtmess entweder der Dienst verlängert oder auch gekündigt und der Jahreslohn ausbezahlt. Üblich war es für die Knechte, der Dirn, welche die Betten gemacht und den Strohstock aufgeschüttelt hat, zum Dank einen Wachsstock zu schenken. Das waren dann oft nicht nur die einfachen, gewickelten Wachskerzen-schnüre für den täglichen Gebrauch, sondern sie waren schön verziert und wurden nur zu besonderen Anlässen zum Gebet angezündet. Auch als Liebesgabe oder Hochzeitsgeschenk waren diese aufwändig und schön mit Bildern, Sprüchen und farbigem Wachs verzierten Wachsstöcke sehr beliebt. Diese besonderen Gaben wurden in Papierspitzenbesetzten Schachteln verschenkt und oftmals als immerwährendes Andenken aufbewahrt. Besondere Stücke wurden in der Aussteuerkommode oder dem Leinenschrank sorgfältig aufbewahrt und so sind viele dieser besonderen Wachsstöcke erhalten geblieben. Das Heimatmuseum Altenmarkt freut sich darüber, ein ganzes Regal dieser besonderen Wachsstöcke präsentieren zu können. Alle wunderschön verziert und auf die verschiedensten Weisen gewickelt – rechteckig, quadratisch, zum Buch oder auch zum Bienenstock. Eine Betrachtung dieser rar gewordenen Kunst der Wachszieherei lohnt sich allemal, aber ganz besonders zu dieser Jahreszeit, wenn die Tage langsam länger werden. Das Heimatmuseum ist immer am Mittwoch von 16.00 bis 18.30 Uhr für Besucher geöffnet.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

BIBELABENDE IM PFARRHEIM

Die Bibelabende zum Lukasevangelium mit Gemeindereferentin Irmí Huber finden im neuen Jahr ihre Fortsetzung an folgenden Terminen: Dienstag, 4. Februar, Dienstag, 11. März, Donnerstag, 20. März, Dienstag, 25. März und Donnerstag, 2. April. Beginn ist jeweils um 19 Uhr (bis ca. 20.30 Uhr) im Pfarrheim Altenmarkt. Bibeln sind vorhanden, eigene Bibeln können gerne mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.



DIE STERNSINGER
KINDERMISSIONSWERK

Sternsingeraktion

Anfang Januar waren auch in der Pfarrei Baumburg insgesamt 22 Sternsinger unterwegs mit einem Sammelergebnis von 3761,27 €. Unsere Fotos zeigen Rabendener Sternsinger vor dem Start und Altenmarkter Sternsinger beim Festgottesdienst in Baumburg zusammen mit den Wortgottesdienst-Leitern Christian Lehmann und Angelika Lindt sowie Gemeindereferentin Irmí Huber und einer Ministrantin. Ein herzlicher Dank gilt allen Kindern und Jugendlichen, die bei Kälte bzw. Regen den ganzen Tag unterwegs waren und den Segen Gottes in die Häuser gebracht und über das Kindermissionswerk für Kinder in aller Welt Spenden gesammelt haben. Unterstützt und gepflegt wurden sie von ihren Eltern und erwachsenen Helfern. Ein weiterer Dank gilt allen, die gespendet und die Sternsinger freundlich empfangen haben.



Ein herzliches Dankeschön an unsere Sternsinger und ihre Helfer sowie allen, die sie freundlich aufgenommen und für das Kindermissionswerk gespendet haben. Insgesamt sind 3.761,27 € zusammengekommen.

Mesnerhaus in St. Wolfgang, 83352 Altenmarkt ab 01.08.2025 zu vermieten

Das Mesnerhaus (freistehendes Einfamilienhaus) in St. Wolfgang wird von der Pfarrkirchenstiftung St. Margareta Baumburg in Form eines Werkmietvertrages in Verbindung mit der Mesnertätigkeit in der dortigen Kirche (ca. 2,5 Wochenstunden auf geringfügiger Basis) ab 01.08.2025 neu vermietet. Die Kaltmiete für die Wohnfläche von 143,82 m² und eine Garage mit Außenstellplatz im Freien beträgt 999,45 €. Heiz- und Warmwasserkosten, sowie alle übrigen Betriebskosten sind vom Mieter direkt selbst zu bezahlen. Interessenten wenden sich bitte an das Pfarrbüro Baumburg, Baumburg 28, 83352 Altenmarkt, Tel. 08621-2753 oder Email st-margareta.baumburg@eb-muc.de. Dort sind auch weitere Informationen erhältlich.



**Du willst
hoch hinaus ...**

dann starte bei uns eine abwechslungsreiche Berufsausbildung.

Wir sind eine etablierte Versicherungs-Agentur in **Trostberg** und suchen einen

**Auszubildenden zum Kaufmann für
Versicherungen und Finanzen (m/w/d)**

Interessiert? Dann sende bitte Deine
Bewerbung mit Zeugnissen und Lebenslauf
an: info@trostberg.vkb.de

**Geschäftsstelle
Lutz GmbH**

Gabelsbergerstraße 16 · 83308 Trostberg
Telefon 08621 506440 · www.vom-lutz.de

VER|SICHER|UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Jetzt
bewerben

Finanzgruppe

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Sa. 25.01.2025	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa. 25.01.2025	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
So. 26.01.2025	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Mi. 29.01.2025	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Fr. 31.01.2025	19.00 Uhr	Pfarrheim	Heilige Messe
Sa. 01.02.2025	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa. 01.02.2025	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst - Blasiussegen - Kerzensegnung - Kerzenopfer - musik. Gestaltung Rabender Kirchenchor
So. 02.02.2025	10.00 Uhr	Baumburg	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder - Verabschiedung und Begrüßung KV-Mitglieder - Blasiussegen - Kerzenopfer
Mi. 05.02.2025	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Fr. 07.02.2025	18.30 Uhr	Pfarrheim	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Fr. 07.02.2025	19.00 Uhr	Pfarrheim	Heilige Messe
Sa. 08.02.2025	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa. 08.02.2025	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst - Sammlung für Betriebskosten Kirchenheizung
So. 09.02.2025	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst

Es bleibt interessant in der Bücherei

Neues Jahr – neuer Name, geändertes Logo und frischer Wind für die kommenden Jahre. Die alte „Pfarrbücherei“ hat seit dem Jahreswechsel eine neue Namensbezeichnung. Der neue Name „**Bücherei St. Margareta Altenmarkt**“ führt im Namen jetzt auch die offizielle Trägerbezeichnung der Pfarrei. Damit vollzieht unsere Bücherei den letzten Schritt zu einer einheitlichen Namensgebung aller bisherigen „Pfarrbüchereien“.

Interessant sind auch die Zahlen, mit denen das Bücherei-Team für das abgelaufene Jahr 2024 aufwarten kann: 12 Personen sorgten mit 1.854 ehrenamtlich geleisteten Stunden dafür, dass wöchentlich 3-4 reguläre Öffnungszeiten, Lesungen, Flohmärkte, Veranstaltungen, Ferienprogramm und unterschiedlichste Leserangebote groß und klein durchgeführt werden konnten. Erfolgreich präsentiert sich



Seit über 50 Jahren sind wir für die Menschen da.



Begleitung in der Trauer

Traunreut • 08669/85 68 0
Trostberg • 08621/97 99 70
Obing • 08624/89 18 222

www.bestattung-leicher.de

die Bücherei auch auf Instagram: Für 2024 kann sie auf stolze 205 Beiträge, Reels und unzählige Stories verweisen. Sie erreicht damit weit über 10.222 Konten.

Schwungvoll beginnt auch das neue Jahr. Hier sei noch einmal das am **Samstag, den 08. Februar ab 09.00 Uhr** stattfindende **Frühstück mit Autorenlesung mit Petra Babinsky** erwähnt. Die im Chiemgau (Grabenstätt) gebürtige, ehemalige Grundschullehrerin erzählt in ihrem Buch „**3 Tickets um die Welt**“ von ihrer 10-monatigen Familienweltreise. Ehrlich und humorvoll berichtet sie von dieser, für ihre Familie so bedeutsamen Entscheidung. **Letzter Anmeldetermin** für das Frühstück mit Lesung ist der 04. Februar 2025.

3 TICKETS UM DIE WELT
mit Petra Babinsky

Lesung mit Frühstück



Wo: Bücherei Altenmarkt
Schulweg 6

Wann: 08.02.2025
um 09:00 Uhr

Eintritt 15 €

Anmeldung erforderlich bis 04.02.2025
Tel.: 08621 62318
E-Mail: buecherei-altenmarkt@t-online.de

Wer die Krankensalbung oder –kommunion zuhause empfangen möchte, bitte an P. Sebastian (Tel. 08621/6468145) oder an das Pfarrbüro wenden.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils von 9 bis 11 Uhr, Dienstag zusätzlich von 15 – 17 Uhr. Am Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen. (Tel. 08621/2753).

P. Sebastian Paredom MSFS, Pfarrvikar (Tel. 08621/6468145).

Besuchen Sie unsere Homepage: www.baumburg.de.

Email-Adresse: st-margareta.baumburg@ebmuc.de

Pfarrbücherei-Öffnungszeiten: Dienstag von 8 – 10 Uhr und von 16.00–18.30 Uhr, am Freitag von 16.00–18.30 Uhr (Tel. 62318).

IHRE HILFE IM TRAUERFALL UND VORSORGE

Machen Sie einen Vorsorgetermin bei Ihrem zertifizierten Familienbetrieb.



Andrea Haberstock

Bestattungsdienste HABERSTOCK

Vormarkt 44, 83308 Trostberg
0 86 21 / 50 69 55
info@bestattungen-haberstock.de
www.bestattungen-haberstock.de

Tag und Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen, für Sie erreichbar.



Qualität | Garantie | Vertrauen

In freundlicher Zusammenarbeit mit der Gemeinde Altenmarkt

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der 1. Bürgermeister der Gde. A. a. d. A. Stephan Bierschneider und Geschäftsleiter Herbert Lainer

Herausgeber: **O&P WERBUNG** · Hauptstraße 1 · 83308 Trostberg · Tel. 0 86 21/6 43 93 · Fax 6 43 96

e-Mail: info@amler-werbung.de · www.amler-werbung.de

(Veranstaltungstermine und Textinhalte außer Verantwortung der Redaktion)

Druck: **Hofmann Druck & Medien** · Trostberger Str. 2 · 83301 Traunreut · Tel. 08669/8693-0

Die nächste Ausgabe erscheint am Samstag, 08.02.2025
Verteilung an **alle** Haushalte, inkl. „**Keine Reklame einwerfen**“